



1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Karnevalsgesellschaft Schwarze Husaren e.V.

Hohenheimer Straße 51

70794 Filderstadt

gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herrn Peter Berner und Herrn Alfred Raißle.

Kontakt für Datenschutzanfragen:

datenschutz@shv-stuttgart.de

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt.

2. Zwecke der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten, soweit dies für die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung des Turniers erforderlich ist.

Verarbeitet werden insbesondere folgende Daten:

Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bank- und Zahlungsdaten, Vereinszugehörigkeit, Start- und Teilnehmerdaten, Alters- beziehungsweise Wettkampfklasse, organisatorische Angaben zur Teilnahme sowie turnierbezogene Ergebnisdaten.

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

Anmeldung zum Turnier, Organisation und Durchführung der Veranstaltung, Kommunikation mit Teilnehmenden, Vereinen, Trainerinnen, Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, Zahlungsabwicklung, Erstellung von Starter- und Teilnehmerlisten, Einteilung von Startgruppen, Durchführung der Wertung, Veröffentlichung und Dokumentation von Ergebnissen, organisatorische Nachbereitung, Abrechnung sowie Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.

Darüber hinaus verarbeitet der Verein personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen, kulturellen und vereinsbezogenen Ereignissen zur Berichterstattung über das Turnier. Dies kann insbesondere Namen, Vereinszugehörigkeiten, Platzierungen, Ergebnisdaten sowie Bild- und Videoaufnahmen betreffen.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung der für Anmeldung, Teilnahme, Durchführung und Abwicklung des Turniers erforderlichen personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung für die Durchführung eines teilnahmebezogenen Vertragsverhältnisses oder vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.

Soweit personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs-, Abrechnungs- und Nachweispflichten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Öffentlichkeitsarbeit, Berichterstattung, Veröffentlichung von Ergebnisdaten, Dokumentation des Turniers sowie zur Vereinschronik erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des Vereins liegt in der Information der Öffentlichkeit über sportliche und kulturelle Vereinsaktivitäten, in der Außendarstellung des Vereins, in der Dokumentation



des Vereinslebens sowie in der zeitgeschichtlichen Archivierung bedeutsamer Vereins- und Turnierereignisse.

Soweit im Einzelfall eine Einwilligung eingeholt wird, insbesondere bei hervorgehobenen Einzelaufnahmen, Porträtaufnahmen, Aufnahmen Minderjähriger, werblichen Veröffentlichungen oder besonderen Veröffentlichungsformen in sozialen Medien, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Personenbezogene Daten können, soweit erforderlich, folgenden Empfängern oder Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht oder übermittelt werden:

interne Stellen des Vereins, insbesondere Vorstand, Turnierleitung, Organisationsteam, Kassenführung und zuständige Funktionsträger, meldende oder teilnehmende Vereine, Trainerinnen, Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, eingesetzte Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister zur Zahlungsabwicklung, IT-, Hosting- und Wartungsdienstleister, zuständige Verbände oder turnierbezogene Stellen, soweit dies für Durchführung, Wertung oder Dokumentation des Turniers erforderlich ist, sowie Pressevertreter, Medien, Besucherinnen und Besucher der Vereinswebseite und Nutzerinnen und Nutzer sozialer Netzwerke im Rahmen der Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit.

Zahlungs- und Bankdaten werden ausschließlich verarbeitet, soweit dies zur Zahlungsabwicklung, Prüfung von Zahlungseingängen, Rückerstattung oder Abrechnung erforderlich ist.

Bei Veröffentlichungen in sozialen Netzwerken gelten zusätzlich die Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Plattformbetreiber. Eine Übermittlung oder Zugänglichmachung personenbezogener Daten in Drittstaaten kann bei Nutzung sozialer Netzwerke nicht vollständig ausgeschlossen werden.

5. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie dies für Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung des Turniers erforderlich ist.

Nach Abschluss des Turniers werden die Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, Abrechnungs-, Nachweis- oder Dokumentationspflichten oder berechtigten Interessen des Vereins an einer weiteren Speicherung bestehen.

Zahlungs- und abrechnungsrelevante Daten werden nach Maßgabe der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert und anschließend gelöscht.

Bestimmte Datenkategorien können zum Zweck der Vereinschronik und zeitgeschichtlichen Dokumentation im Vereinsarchiv gespeichert werden. Hierzu gehören insbesondere Vorname, Nachname, Vereinszugehörigkeit, turnierbezogene Ergebnisdaten, Platzierungen, Funktionen, Mitwirkung an sportlichen oder kulturellen Ereignissen sowie hierzu gehörende Bild- und Textdokumentationen. Grundlage hierfür ist das berechnigte Interesse des Vereins an der Dokumentation seiner sportlichen, kulturellen und vereinsgeschichtlichen Entwicklung.

6. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der für Anmeldung, Organisation, Teilnahme und Zahlungsabwicklung erforderlichen personenbezogenen Daten ist notwendig. Ohne diese Daten kann eine Teilnahme am Turnier ganz oder teilweise nicht ermöglicht werden.



Die Bereitstellung von Daten für weitergehende Veröffentlichungen, insbesondere für einwilligungs-basierte Bild- oder Videoveröffentlichungen, ist freiwillig, soweit keine andere Rechtsgrundlage greift.

7. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte:

Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO sowie Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die bis zum Widerruf aufgrund der Einwilligung erfolgt ist, bleibt hiervon unberührt.

8. Widerspruchsrecht

Werden personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet, kann die betroffene Person aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einlegen.

Im Falle eines Widerspruchs prüft der Verein, ob zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung bestehen, welche die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

11. Herkunft der Daten

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen der Anmeldung zum Turnier erhoben.

Soweit Daten durch meldende Vereine, Trainerinnen, Trainer, Betreuerinnen, Betreuer oder gesetzliche Vertreter übermittelt werden, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich zu den oben genannten Zwecken.

Karnevalsgesellschaft Schwarze Husaren e.V.

Stuttgart, 22. Juni 2026